**Haushaltssatzung
der Gemeinde Ostseebad Laboe
für das Haushaltsjahr 2016**

Aufgrund der §§ 77 ff der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom

folgende Haushaltssatzung erlassen :

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird

1.	im Verwaltungshaushalt	
	in der Einnahme auf	6.873.900,00 EUR
	in der Ausgabe auf	6.873.900,00 EUR
	und	
2.	im Vermögenshaushalt	
	in der Einnahme auf	1.258.400,00 EUR
	in der Ausgabe auf	1.258.400,00 EUR

festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

1.	der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	735.200,00 EUR
2.	der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0,00 EUR
3.	der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	0,00 EUR
4.	die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf	8,55 Stellen

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer	
	a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	370 %
	b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	390 %
2.	Gewerbsteuer	370 %

§ 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 82 Abs. 1 oder § 84 Abs. 1 der Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 5.500,00 EUR. Die Genehmigung der Gemeindevertretung gilt in diesen Fällen als erteilt. Der Bürgermeister ist verpflichtet, der Gemeindevertretung mindestens halbjährlich über die geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben sowie die über- und außerplanmäßig eingegangenen Verpflichtungsermächtigungen nach Satz 1 zu berichten.

§ 5

- [1] Die im Haushaltsplan veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 (Personalausgaben) sowie der Gruppen 50/51 (Unterhaltungskosten) und 54 (Bewirtschaftungskosten) sind unter sich jeweils gegenseitig deckungsfähig. Innerhalb der einzelnen Unterabschnitte sind im Übrigen die Ausgaben der Hauptgruppe 5/6 (sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand), 7 (Zuweisungen und Zuschüsse) sowie 8 (sonstige Finanzausgaben) unter sich gegenseitig deckungsfähig, soweit sie nicht – wie im Haushaltsplan vermerkt – besonderen Deckungskreisen zugeordnet sind. Die Verfügungsmittel, innere Verrechnungen, Abschreibungen, die Verzinsung des Anlagekapitals, Rückstellungen sowie die Zuführung zum Vermögenshaushalt sind hiervon ausgenommen. Die im Haushaltsplan ausgewiesenen Planansätze der Gruppierung 68 und 27 (Abschreibungen und Auflösung von Zuschüssen/Beiträgen) bilden einen Deckungskreis.
- [2] Mehreinnahmen in den einzelnen Unterabschnitten des Verwaltungshaushaltes können bis zu 50 % für Mehrausgaben im selben Unterabschnitt verwendet werden. Soweit im Haushaltsplan nichts anderes vermerkt ist, findet diese Regelung jedoch erst dann Anwendung, wenn in dem betreffenden Unterabschnitt der Gesamtbetrag aller dort veranschlagten Einnahmen überschritten worden ist. Ausgenommen von Satz 1 sind im Übrigen Mehreinnahmen aus Umlagen sowie aus Steuern und allgemeinen Zuweisungen in Höhe des nicht zur Deckung von Mehrausgaben für Umlagen im Haushaltsjahr erforderlichen Betrages.
- [3] Ausgaben der Untergruppen 570, 600, 650 und 700 werden gemäß § 18 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 der Gemeindehaushaltsverordnung für übertragbar erklärt. Im Übrigen können Ausgaben des Verwaltungshaushaltes nach Maßgabe des § 18 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 der Gemeindehaushaltsverordnung übertragen werden, soweit der Haushaltsausgleich hierdurch nicht gefährdet wird.

24235 Laboe,

(L.S.)

Mordhorst
Bürgermeisterin

Vorbericht

Haushaltsplan
für das Jahr
2016

Gemeinde Ostseebad Laboe

Gemeinde Ostseebad Laboe
Übersicht zur Finanzlage

Die Finanzlage der Gemeinde Ostseebad Laboe stellt sich nach den vorliegenden Jahresrechnungen und der Planung wie folgt dar:

lfd.Nr.		in TEUR	
		in TEUR	EUR/Ew.
1.	bis Ende 2015 ¹ aufgelaufene Defizite ²	0	
2.	einen freien Finanzspielraum 2016 ³	0	
3.	ein Defizit 2016 ³	0	
4.	erwartete freie Finanzspielräume in den Jahren 2017 ⁴ bis 2019 ⁵	183	
5.	erwartete Defizite in den Jahren 2017 ⁴ bis 2019 ⁵	0	
6.	zu erwartende aufgelaufene Defizite bis Ende 2019 ^{5,6}	0	
7.	eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in den Jahren 2016 ³ bis 2019 ⁵	0	
8.	eine Zuführung an die allgemeine Rücklage in den Jahren 2016 ³ bis 2019 ⁵	0	
		in TEUR	EUR/Ew.
9.	eine Verschuldung Anfang 2016 ³	4.012	821,12
10.	eine Verschuldung Ende 2019 ⁵	6.197	1.244,38
11.	eine Gesamtverschuldung (Gesamt I) Anfang 2016 ³	7.072	1.447,40
12.	eine Gesamtverschuldung (Gesamt I) Ende 2016 ³	8.682	1.784,22
13.	eine Gesamtverschuldung (Gesamt I) Ende 2019 ⁵	8.745	1.756,02
14.	ein Bestand an Kassenkrediten Ende 2015 ¹	0	0,00
15.	eine Gesamtverschuldung (Gesamt II) Anfang 2016 ³	7.072	1.447,40
16.	eine Gesamtverschuldung (Gesamt II) Ende 2016 ³	8.682	1.784,22

¹ Jahreszahl des dem laufenden Haushaltsjahr vorangegangenen Jahres

² Zeile kann entfallen, soweit die Gemeinde keine aufgelaufenen Defizite aus den Jahresrechnungen bzw. den Haushaltsplanungen am Ende des dem laufenden Haushaltsjahr vorausgegangenen Jahres aufweist. Die laufenden Nummern sind entsprechend anzupassen.

³ Jahreszahl des laufenden Haushaltsjahres

⁴ Jahreszahl des dem Haushaltsjahr folgenden Jahres

⁵ Jahreszahl des letzten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung

⁶ Zeile kann entfallen, soweit zum Ende der mittelfristigen Finanzplanung keine aufgelaufenen Defizite erwartet werden. Die laufenden Nummern sind entsprechend anzupassen.

Gemeinde Ostseebad Laboe

**1. Übersicht über die Steuereinnahmen und wichtigsten Finanzausweisungen sowie der Umlagen
in TEUR**

	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
	2012	2013	2014	2015	2016
Grundsteuer A	6	7	7	8	8
Grundsteuer B	769	745	754	802	816
Gewerbsteuer	716	618	631	740	745
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.555	1.745	1.785	1.918	2.030
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	60	61	62	65	83
Vergnügungssteuern	28	-10	3	8	8
Hundesteuer	27	27	30	34	35
Zweitwohnungssteuer	142	150	146	162	190
andere Steuern	41	38	42	38	41
Schlüsselzuweisungen	1.134	1.335	1.397	1.410	1.311
Schlüsselzuweisungen nach § 10 FAG	0	0	0	0	0
Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich (§ 25 FAG)	157	162	178	178	186
sonstige allgemeine Finanzausweisungen	7	13	4	10	10
Summe der allgemeinen Deckungsmittel	4.642	4.891	5.039	5.373	5.463
Gewerbsteuerumlage	114	118	136	138	139
allgemeine Kreisumlage	1.386	1.438	1.531	1.631	1.645
zusätzliche Kreisumlage	0	0	0	0	0
Amtsumlage	808	900	935	953	931
Zusatzamtsumlage	80	59	67	0	0
Finanzausgleichsumlage	0	0	0	0	0
sonstige allgemeine Finanzausgaben	74	82	84	83	86
Summe der Umlagen	2.462	2.597	2.753	2.805	2.801
Überschuss im Abschnitt 90	2.180	2.294	2.286	2.568	2.662

Gemeinde Ostseebad Laboe

2. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (ohne Kassenkredite) - in TEUR

Art Jahre		Verschuldung am 01.01. im	
		Vorjahr	Haushaltsjahr
1	Schulden aus Krediten		
1.1	Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0
1.2	Land	0	0
1.3	Gemeinden u. Gemeindeverbänden	0	0
1.4	Zweckverbänden u. dgl.	31	31
1.5	sonstigem öffentlichen Bereich	0	0
1.6	Kreditmarkt	3.715	3.981
1.7	Innere Darlehen aus Sonderrücklagen	0	0
1.8	Innere Darlehen von Sondervermögen ohne Sonderrechnung	0	0
	Summe 1	3.746	4.012
2	Restkreditermächtigung aus Vorjahren	415	976
	Summe 1 + 2	4.161	4.988
	nachrichtlich		
3	Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0
4	Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung		
	Tourismusbetrieb		
4.1	aus Krediten	742	801
4.2	aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0
	Hafenbetrieb		
4.3	aus Krediten	2.500	1.919
4.4	aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0
	Meerwasserschwimmhalle		
4.1	aus Krediten	173	148
4.2	aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0
	Bauhof		
4.3	aus Krediten	136	192
4.4	aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0
	Summe 4	3.551	3.060

Gemeinde Ostseebad Laboe
3. Übersicht über die Entwicklung der Schulden

Haushaltsjahre		Schuldenstand am 01.01.	+ Kreditauf- nahmen	- Tilgung	Schuldenstand am 31.12.			nachrichtl.: Restkredit- ermächtigung	Einw.	
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	EUR/Ew.	davon		TEUR	
							Inn. Darl. TEUR	andere Schulden TEUR		
1		2	3	4	5	6	7	8	9	
Ist	2012	3.638	35	115	3.558	683,31	0	3.558	0	5207
Ist	2013	3.558	0	127	3.431	659,17	0	3.431	450	5205
Ist	2014	3.431	450	135	3.746	746,07	0	3.746	415	5021
Soll	2015	3.746	415	149	4.012	821,12	0	4.012	976	4886
Soll im										
Haushaltsjahr		4.012	1.711	153	5.570	1.144,68	0	5.570		4866
Soll	2017	5.570	423	158	5.835	1.190,82	0	5.835		4900
Soll	2018	5.835	393	171	6.057	1.226,11	0	6.057		4940
Soll	2019	6.057	324	184	6.197	1.244,38	0	6.197		4980

* SOLL 2016 (Kreditaufnahme) : Haushaltseinnahmerest aus 2015 i.H.v. 975.900,-- EUR zuzügl. Kreditermächtigung 2016 i.H.v. 735.200,-- EUR

Erläuterungen:

Zugang 2012: Neuordnung eines Darlehensanteils (bisher dem Gemeindebetrieb zugerechnet)

Tilgungsbeträge 2013 bis 2015: Darin enthalten jeweils 4 T EUR sonstige Abgänge / außerordentliche Tilgungsleistungen

Gemeinde Ostseebad Laboe

4. Übersicht über die übernommenen Bürgschaften, Verpflichtungen aus Gewährsverträgen sowie Rechtsgeschäften, die diesen wirtschaftlich gleichkommen

		Datum der Übernahme	Zweck	Ursprungshöhe - in TEUR -	voraussichtliche Höhe zu Beginn des Haushaltsjahres - in TEUR -	voraussichtliches Datum des Auslaufens der Bürgschaft
I.	Bürgschaften					
1	Fehlanzeige					
2						
3						
4						
5						
6						
	Summe			0	0	
II.	Verpflichtungen					
1	Fehlanzeige					
2						
3						
	Summe			0	0	

Gemeinde Ostseebad Laboe
5. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen
in TEUR

		Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Zuführung		Entnahme	Stand zum Ende des Haushaltsjahres
			Zuführungsbetrag	Zinsen		
1	Allgemeine Rücklage	0	0	0	0	0
2	Sonderrücklagen § 19 Abs. 4 Nr. 1	0	0	0	0	0
3	Abschreibungsrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 2	0	0	0	0	0
4	Gebührenausgleichsrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 3	0	0	0	0	0
5	Finanzausgleichsrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 4	0	0	0	0	0
6	Pensionsrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 5	0	0	0	0	0
7	Altersteilzeitrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 6	0	0	0	0	0
8	Altlastenrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 7	0	0	0	0	0
9	Steuerrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 8	0	0	0	0	0
10	Verfahrensrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 9	0	0	0	0	0
11	Treuhandrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 10	0	0	0	0	0
12	Stellplatzrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 11	0	0	0	0	0
13	sonstige Sonderrücklagen § 19 Abs. 4 Nr. 12	657	0	0	173	484
14	Beihilferücklage § 19 Abs. 4 Nr. 13	0	0	0	0	0

Gemeinde Ostseebad Laboe
6. Freier Finanzspielraum in TEUR bzw. EUR je Einwohner

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Gruppierungs-Nr.	Haushaltsjahr					
			2014	2015	2016	2017	2018	2019
1	Zuführung zum Vermögenshaushalt	86	131	145	153	160	227	309
2	abzügl. Kreditbeschaffungskosten und ordentliche Tilgung (§ 21 Abs. 1 Nr. 1)	990, 97 ohne 97_9	131	145	153	158	171	184
3	abzüglich Zuführung zur Sonderrücklage -Rückstellungen- (§ 21 Abs. 1 Nr. 2)	9110	0	0	0	0	0	0
4	abzüglich Zuführung zur Sonderrücklage - Abschreibungsrücklage - (§ 21 Abs. 1 Nr. 3)	9120	0	0	0	0	0	0
5	abzüglich Zuführung zur Sonderrücklage - Gebührenausgleichsrücklage - (§ 21 Abs. 1 Nr. 4)	9130	0	0	0	0	0	0
6	abzüglich Zuführung zu Rücklagen der Treuhandvermögen (§ 21 Abs. 1 Nr. 5)	9190	0	0	0	0	0	0
7	abzüglich Zuführung zur Finanzausgleichsrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 6)	9140	0	0	0	0	0	0
8	abzüglich Zuführung zur Altersteilzeitrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 7)	9151	0	0	0	0	0	0
9	abzüglich Zuführung zur Altlastenrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 8) für Altlasten, die ab 2008 bekannt geworden sind	9160	0	0	0	0	0	0
10	abzüglich Zuführung zur Steuerrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 9)	9170	0	0	0	0	0	0
11	abzüglich Zuführung zur Verfahrensrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 10)	9171	0	0	0	0	0	0
12	abzüglich des Fehlbetrages / -bedarfes		0	0	0	0	0	0
13	freier Finanzspielraum	in TEUR	0	0	0	2	56	125
		in EUR je EW	0,00	0,00	0,00	0,41	11,34	25,10
	nachrichtlich: Einwohnerzahl		5.021	4.886	4.866	4.900	4.940	4.980
14	Abschreibungen	270	67	67	322	322	322	322
15	Verwendung von Mitteln der allg. Rücklage, der Finanzausgleichsrücklage oder Einnahmen aus der Veränderung des Anlagevermögens (§ 1 Abs. 1 Nr. 2) zum Ausgleich des Verwaltungshaushaltes (§ 21 Abs. 3)		137	117	28	0	0	0
16	Zuführung zur Pensionsrücklage (§ 19 Abs. 4 Nr. 5)	9150	0	0	0	0	0	0
17	abzüglich Zuführung zur Altlastenrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 8) für Altlasten, die vor 2008 bekannt geworden sind	9160	0	0	0	0	0	0
18	Zuführung zu sonstigen Sonderrücklagen (§ 19 Abs. 4 Nr. 12)	9192	0	0	0	0	0	0
19	Zuführung zur Beihilferücklage (§ 19 Abs. 4 Nr. 13)	9193	0	0	0	0	0	0

Gemeinde Ostseebad Laboe

7. Darstellung der im Haushaltsjahr geplanten Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie ihrer finanziellen Auswirkungen in den folgenden Jahren

Investitionskosten gemäß Vermögenshaushalt:

904.400 EUR

A.	Baumaßnahmen	Betrag
1	Umbau / Erweiterung bzw. Sanierung des Feuerwehrgebäudes	270.000 EUR
2	Sicherheitsbeleuchtung im Schulgebäude	12.000 EUR
3	Bau eines naturnahen Spielplatzes	20.000 EUR
4	Straßen-, Wege- und Parkplatzbau bzw. Straßensanierungsmaßnahmen im Schwanenweg (teilweise), Wiesenweg sowie Buerberg	316.000 EUR
5	Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik	20.000 EUR
6	Parkscheinautomaten	5.000 EUR
7	Sanierung/Umbau Freya-Frahm-Haus (Restfinanzierung 3. Bauabschnitt + Herstellung eines barrierefreien Zuganges)	160.000 EUR
8	Sanierungsarbeiten am Hafenspeicher/-pavillon	7.500 EUR
	Zwischensumme A.	810.500 EUR
B.	Erwerb von Vermögen	Betrag
1	Ausrüstung der Feuerwehr Laboe (davon 60.000,00 EUR für die Beschaffung eines Mobilen Notstromerzeugers 60 KVA)	84.500 EUR
2	Erwerb von Einrichtungs- und Ausstattungsgegenständen (Grundschule Laboe)	7.700 EUR
3	Stammkapitaleinlage beim Zweckverband Breitbandversorgung	1.700 EUR
	Zwischensumme B.	93.900 EUR
C.	Investitions- / Tilgungszuschüsse	Betrag
	Zwischensumme C.	0 EUR
	Gesamtsumme	904.400 EUR

Die Investitionssumme wird mit einem Anteil von 735.200,- EUR durch die Inanspruchnahme eines Kredites finanziert.

Daraus folgen die üblichen Zins- und Tilgungslasten zu Konditionen für Kommunalkredite.

Eine namhafte Steigerung der Personalkosten oder der sächlichen Betriebsausgaben als Folge der Investitionen wird nicht erwartet.

Gemeinde Ostseebad Laboe

8. Darstellung der Entwicklung der bereinigten Ausgaben im Verwaltungshaushalt in TEUR

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Gruppierungs-Nr.	Haushaltsjahr					
			2014	2015	2016	2017	2018	2019
1	Gesamtausgaben Verwaltungshaushalt	4-8	6.322	6.592	6.873	7.043	7.205	7.409
2	abzgl. Zuführung zum Vermögenshaushalt	86	131	145	153	160	227	309
3	abzgl. innere Verrechnungen	679	278	284	284	284	284	284
4	abzgl. Abschreibungen(kalkulatorisch)	680	67	67	322	322	322	322
5	abzgl. Verzinsung des Anlagekapitals (kalkulatorisch)	685	19	17	14	11	9	6
6	abzgl. Gewerbesteuerumlage	810	136	138	139	142	144	145
7	abzgl. Allgemeine Umlage an das Land	831	0	0	0	0	0	0
8	abzgl. Allgemeine Umlagen an Gemeinden und Gemeindeverbänden (Kreis-, Amts-, Zusatzumlage)	832	2.533	2.584	2.576	2.697	2.743	2.826
9	abzgl. Gebührenausgleichsrücklage	3130	0	0	0	0	0	0
10	abzgl. Altersteilzeitrücklage	3151	0	0	0	0	0	0
11	abzgl. Steuerrücklage	3170	0	0	0	0	0	0
12	abzgl. Verfahrensrücklage	3171	0	0	0	0	0	0
13	abzgl. Treuhandrücklage (Dauergrabpflege)	3190	0	0	0	0	0	0
14	abzgl. Treuhandrücklage (nicht rechtsfähige Stiftungen)	3190	0	0	0	0	0	0
15	abzgl. Fehlbetragsabdeckung	892	0	0	0	0	0	0
16	bereinigte Ausgaben VwH		3.158	3.357	3.385	3.427	3.476	3.517
17	Veränderung Vorjahr (in %)			6,30%	0,83%	1,24%	1,43%	1,18%
18	Empfehlung (in %)			1 - 2,5%	bis 2,5%	bis 1,5%	bis 1,5%	bis 1,5%

Gemeinde Ostseebad Laboe

9. Darstellung der abgeschlossenen und im Haushaltsjahr geplanten kreditähnlichen Rechtsgeschäfte nach § 85 Abs. 5 GO, soweit sie nicht der Genehmigungspflicht unterliegen

Rechtsgeschäft	Laufzeit bis	Belastung im Haushaltsjahr				
		2015	2016	2017	2018	2019
1	2	3	4	5	6	7
Fehlanzeige						

Gemeinde Ostseebad Laboe

10. Übersicht über die Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen (Vorjahr und Haushaltsjahr)

Unterabschnitt	Bezeichnung der Einrichtung	Haushaltsjahr	Einnahmen	Ausgaben	davon kalkul. Kosten	Überschuss bzw. Fehlbetrag (-)	Kostendeckungsgrad
2100	Grundschule	2015	68.000 EUR	324.600 EUR	52.300 EUR	-256.600,00	20,95%
		2016	81.400 EUR	324.900 EUR	50.700 EUR	-243.500,00	25,05%
2102	offene Ganztagschule	2015	14.900 EUR	96.400 EUR	30.800 EUR	-81.500,00	15,46%
		2016	59.900 EUR	144.900 EUR	29.800 EUR	-85.000,00	41,34%
3520	Bücherei	2015	1.700 EUR	23.200 EUR	0 EUR	-21.500,00	7,33%
		2016	1.700 EUR	27.300 EUR	5.000 EUR	-25.600,00	6,23%
6750	Straßenreinigung	2015	66.400 EUR	66.400 EUR	0 EUR	0,00	100,00%
		2016	66.900 EUR	66.900 EUR	0 EUR	0,00	100,00%
6900	Gewässerunterhaltung	2015	2.500 EUR	2.500 EUR	0 EUR	0,00	100,00%
		2016	2.500 EUR	2.500 EUR	0 EUR	0,00	100,00%
7300	Wochenmarkt	2015	7.700 EUR	7.700 EUR	0 EUR	0,00	100,00%
		2016	8.400 EUR	8.400 EUR	0 EUR	0,00	100,00%

Gemeinde Ostseebad Laboe

11. Darstellung der Treuhandvermögen, die von einem Dritten verwaltet werden

Fehlanzeige

Gemeinde Ostseebad Laboe

12. Übersicht über die Sondervermögen, Zweckverbände und Gesellschaften

	Name Beteiligungsart	Stammkapital Geschäftsanteil	Anteil der Gemeinde am Stammkapital		Gewinnabführung Verlustabdeckung (-) Umlagen (-)		
					2014	2015	2016
					T EUR	T EUR	T EUR
		T EUR	T EUR	%	T EUR	T EUR	T EUR
I. Sondervermögen							
1	Eigenbetrieb Tourismus, Hafen, MWSH, Bauhof	1.000	1.000	100,00%	-621	-643	-677
II. Zweckverbände							
1	AZV Ostufer Kieler Förde	500	99	19,80%	0	0	0
III. Gesellschaften							
1	Verkehrsbetriebe Kreis Plön	1.447	29	2,00%	0	0	0
IV. Kommunalunternehmen nach § 106 a GO							
	Fehlanzeige						
V. Gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 b GkZ							
	Fehlanzeige						
VI. Andere Anstalten, die von der Gemeinde getragen werden (ohne öffentlich-rechtliche Sparkassen)							
	Fehlanzeige						

Gemeinde Ostseebad Laboe

13. Darstellung der Erfolgs- und Finanzlage einschließlich der Schulden bzw. der Haushaltslage und der Schulden

- a der Sondervermögen der Gemeinde, für die Sonderrechnungen geführt werden,
- b der Treuhandvermögen nach § 98 GO, für die Sonderrechnungen geführt werden,
- c der Zweckverbände, in denen die Gemeinde Mitglied ist,
- d der Gesellschaften, an denen die Gemeinde (auch mittelbar) mit mehr als 25 % beteiligt ist,
- e der Kommunalunternehmen nach § 106 a GO, die von der Gemeinde getragen werden,
- f der Kommunalunternehmen nach § 19 b GkZ, zu deren Stammkapital die Gemeinde mindestens 25 % beigetragen hat,
- g der anderen Anstalten, die von der Gemeinde getragen werden (mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen)

	Jahr	a bis b	c		d	e bis g
		Sonder- und Treuhandvermögen	Zweckverbände		Gesellschaften	kommunale Unternehmen u. a.
		Eigenbetrieb Tourismus, Hafan, MWSH, Bauhof		AZV Ostufer Kieler Förde		
Bilanzsumme	2013	4.626.279,26 EUR		42.272.056,73 EUR		
Ergebnis der GuV- bzw. Haushaltsrechnung Überschuss/Fehlbetrag (-)	2013	-621.757,92 EUR		593.023,00 EUR		
	2014	-620.700,00 EUR		520.600,00 EUR		
	2015	-642.800,00 EUR		559.100,00 EUR		
	2016	-677.500,00 EUR				
Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft der Gemeinde Gewinnabführung/Verlustabdeckung bzw. Umlage (-)	2014	-620.700,00 EUR		0,00 EUR		Fehlanzeige
	2015	-642.800,00 EUR		0,00 EUR		
	2016	-677.500,00 EUR		0,00 EUR		
Schuldenstand per 01.01. des Wirtschafts- bzw. Haushaltsjahres	2013	2.165.362,75 EUR		5.847.741,11 EUR		
	2014	2.675.922,00 EUR		5.683.403,65 EUR		
	2015	3.551.500,00 EUR		7.040.930,93 EUR		
	2016	3.059.400,00 EUR				

Gemeinde Ostseebad Laboe

14. Übersicht über die Gesamtverschuldung der Gemeinde jeweils zum 31.12.

Haushalts- jahre	Schulden des Haushalts aus Krediten für Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	Kassen- kredite des Haushalts	Eigenbetriebe nach § 106 GO	Sonder- vermögen nach § 97 GO	Unternehmen und Einrichtungen, die nach § 101 Abs. 4 GO ganz oder teilweise nach Eigenbetriebs- verordnung geführt werden	Kommunal- unternehmen nach § 106 a GO	Gesell- schaften	andere Anstalten	Gesamt I (Summe Spalte 2 und 4bis 9)		gemeinsame Kommunal- unter- nehmen nach § 19 b GkZ	andere Gesell- schaften	Treuhand- vermögen	Stif- tungen	Gesamt II (Summe Spalte 2 bis 9 und 12 bis 15)		kreditähnliche Rechtsgeschäfte	Gesamt III (Summe Spalten 16 und 18)		Bürgschaften		
									Mio EUR	EUR / Ew					Mio EUR	EUR / Ew		Mio EUR	EUR / Ew	Mio EUR	EUR / Ew	Mio EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
2012	3,558	0,00	2,165	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5,723	1.099,10	0,00	0,00	0,00	0,00	5,723	1.099,10	0,00	0,00	5,723	1.099,10	0,00	0,00
2013	3,431	0,00	2,675	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6,106	1.173,10	0,00	0,00	0,00	0,00	6,106	1.173,10	0,00	0,00	6,106	1.173,10	0,00	0,00
2014	3,746	0,00	3,551	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7,297	1.453,30	0,00	0,00	0,00	0,00	7,297	1.453,30	0,00	0,00	7,297	1.453,30	0,00	0,00
2015	4,012	0,00	3,060	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7,072	1.447,40	0,00	0,00	0,00	0,00	7,072	1.447,40	0,00	0,00	7,072	1.447,40	0,00	0,00
Haushalts- jahr	5,570	0,00	3,112	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8,682	1.784,22	0,00	0,00	0,00	0,00	8,682	1.784,22	0,00	0,00	8,682	1.784,22	0,00	0,00
2017	5,835	0,00	2,903	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8,738	1.783,27							0,00	0,00				
2018	6,057	0,00	2,714	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8,771	1.775,51							0,00	0,00				
2019	6,197	0,00	2,548	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8,745	1.756,02							0,00	0,00				

15. Übersicht über die Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Haushalts- jahre	Plan	Ist	In Abgang gestellt ¹⁾	In das Folgejahr übertragen		nachrichtlich: Investitionsvolumen geplanter kreditähnlicher Rechtsgeschäfte
				Gesamt	aus Planungen der Vorjahre ²⁾	
	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR
1	2	3	4	5	6	7
2012	455	356	46	475	134	
2013	576	401	14	655	189	
2014	543	678	10	521	173	
2015	1.434	1.955	0	0	0	
Haushaltsjahr	906	906	0	0	0	
2017	427	427	0	0	0	
2018	451	451	0	0	0	
2019	451	451	0	0	0	

¹⁾ Gründe für die Inabgangstellung können sein: Die Maßnahme konnte mit geringeren Auszahlungen/ Ausgaben durchgeführt werden; die Maßnahme soll nicht mehr durchgeführt werden; die Maßnahme ist erneut veranschlagt worden oder soll erneut veranschlagt werden.

²⁾ Der Teil der in Spalte 5 angegebenen übertragenen gesamten Auszahlungen/ Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, die schon in Vorjahren geplant waren und erneut übertragen werden sollen